

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

5.11.1852 (No. 305)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305.

Freitag den 5. November

1852.

Bekanntmachung.

Samstag den 6. d. M. wird der landwirthschaftliche Bezirksverein von Karlsruhe auf den Gütern Sr. Excellenz des Oberstallmeisters Freiherrn von Seldeneck zu Mühlburg ein Preispflügen abhalten, zu dessen Anwohnung unsere Vereinsmitglieder, sowie alle Freunde der Landwirthschaft anmit eingeladen werden.

Zur Theilnahme an dem Pflügen ist jeder unbescholtene Landwirth, der im Landamts- oder Stadtamtsbezirk wohnt, berechtigt, ebenso wird jeder Pflug mit beliebiger Besspannung zugelassen.

Die Direktionsmitglieder versammeln sich um 9 Uhr an Ort und Stelle, zur Wahl des Preisgerichts. Um halb 10 Uhr findet die Verloosung der zu pflügenden Ackerabtheilungen von je einem Achtels Morgen unter die Pflüger statt. Nach dieser Zeit wird kein Pflüger mehr angenommen. Um 10 Uhr beginnt das Pflügen. Nach demselben tritt das Preisgericht zur Berathung zusammen und ertheilt folgende Preise:

Erster Preis: 2 silberne Taschenuhren mit dem Zeugniß vorzüglich.

Zweiter Preis: 7 Gulden mit dem Zeugniß sehr gut.

Dritter Preis: 3 fl. 30 kr. mit dem Zeugniß gut.

Vierter Preis: Ein Trinkgeld mit dem Zeugniß ziemlich gut.

Jeder Preisträger erhält eine Urkunde über den ihm ertheilten Preis. — Jeder hat sich ohne Widerrede dem Erkenntniß des Preisgerichtes zu unterwerfen.

Bei diesem Anlaß findet die Aufnahme neuer Mitglieder in unsern Verein statt; diejenigen, welche aufgenommen zu sein wünschen, wollen sich bei dem Unterzeichneten melden.

Karlsruhe den 2. November 1852.

Die Direktion.

B. B. d. D.

Der Verwalter: Lauter.

Versteigerungen und Verkäufe.

Bierbrauerverkauf.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Bierbrauer Simon Görger in Karlsruhe am

Mittwoch den 24. November d. J.,

Mittags 3 Uhr,

ein zweistöckiges Haus mit Seitenflügel, Querbau, vollständiger Bierbrauereieinrichtung, welche sich in gutem Stande befindet, Siedhaus, Waschhaus, Stallung und Remise in der Waldstraße Nr. 16, neben Kleinhändler Kopp's Erben und Hofkammerrath Morstadt's Erben, geschätzt zu 24000 fl., im Rathhause dahier öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Karlsruhe den 21. Oktober 1852.

Der Vollstreckungsbeamte:

Notar Grimmer.

Hausversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Schneidermeister Joseph Schleicher in Karlsruhe gehörige zweistöckige Haus mit Hintergebäude und Garten Querstraße Nr. 16, neben Karl Liebhauser und Glaser Groß, am

Donnerstag den 25. November d. J.,

Mittags 3 Uhr,

im Rathhause hier öffentlich versteigert, und erfolgt

der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis mit 4500 fl. oder darüber geboten wird.

Karlsruhe den 20. Oktober 1852.

Der Vollstreckungsbeamte:

Notar Grimmer.

In Folge richterlicher Verfügung werden Samstag den 6. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in Nr. 16 der Waldstraße dahier 35 Stück Lagerfässer zu 8—10 Dhm gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 3. November 1852.

Der Gerichtsvollzieher:

Mangold.

In der Auktionsanstalt und dem Verkaufsdepot von

W. Kölle,

Kasernenstraße Nr. 7,

werden Samstag den 6. d. M., Vormittags 9 Uhr, Crocus, Hyazinthen und Tulpenzwiebeln versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Fasanenstraße Nr. 5 ist ein schönes Zimmer im zweiten Stock sogleich oder auf den ersten Dezember zu vermieten.

Herrenstraße (Kleine) Nr. 3 ist ein schönes Mansardenlogis, bestehend in 3 neu tapezirten Zimmern nebst Küche, Speicher, Keller, Holzstall und

2. m. l.

2. m. l.

1. m. l.

3. by. Carl

by. Weis.

2mal.
Girupfay.
So eben ist eine große Parthie
neuer grüner Kernen
bei mir eingetroffen, und verkaufe solche à 10 Kr.
per \mathbb{H} und im Achtel à 9 Kr. per \mathbb{H} .
Ferner besitze ich noch eine Parthie **Aracan-**
Meis, den ich, um damit aufzuräumen, à 6 Kr.
per \mathbb{H} , im Achtel à $5\frac{1}{2}$ Kr per \mathbb{H} abgebe.
August Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

2mal.
empfehle ich die erforderlichen Materialien billigst.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Die schönsten **See- und Bachforellen,**
Aale, sowie frischgefangene Hechte à 20 Kr. und
Bäcklarpfen à 10 Kr. per Pfund empfiehlt zur
geneigten Abnahme bestens.
J. Kaufmann, Hoffischer.

In der Langenstraße Nr. 83 sind frischgeschossene
große **Berghasen** zu haben bei
Hofbutmacher **Schweinfurth's Wittwe.**

Borden für Mäntelbesatz

in neuen Dessins
bei **M. Ettlinger jun.,**
Langestraße Nr. 189.

Fürstliche 10 fl. Loose,

Ziehung den 15. d. M.;

Groß. Bad. 35 fl. Loose,

Ziehung Ende dieses Monats,

Original-Loose werden billigst verkauft bei

K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Bei Frau Weber vor dem Ruppurrer-
thor, der Bleiche gegenüber, sind noch immerwäh-
rend fette Gänse zu haben.

Chocolade-Empfehlung.

Da ich die Messe mit einem bedeutenden Lager
aller Sorten **Chocolade** beziehe, so empfehle ich
mich zur geneigten Abnahme unter Zusicherung der
billigsten und besten Bedienung.

Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite.

Joh. Christ. Zentmayer der Ältere,
vormals Joseph Erthal,
aus Mannheim.

Gebrüder Becker,

aus **Derlinghausen bei Bielefeld,**

bringen zur hiesigen Messe ihr bekanntes, bestas-
sortirtes Lager in **Bielefelder Leinen,** Taschen-
tüchern, Handtüchern und Tischgebilben wieder in
empfehlende Erinnerung.

Ihr Lager befindet sich wie gewöhnlich auf der
Messe: Marstallseite.

Für Damen!

Der Unterzeichnete bezieht auch diese Messe mit
der Fabrikniederlage der anerkannt

acht englischen Nähadeln

mit blauen runden Dehren, das Hundert gemischt
zu 24 und 30 Kr., feinste Sorte, doppelt polirt,
zu 36 Kr. Langohrige Nähadeln zum Guteinfädeln
für Kurzstichtige, 100 Stück à 30 Kr. Alle Sorten
engl. Stopf-, Schnur-, Strick-, Stra-
min-, Sattler-, Häkel- und Haarnadeln
zu den billigsten Preisen.

Karlsbader Stecknadeln, die sich nicht
biegen und keine Köpfe verlieren, der Brief mit 400
Stück zu 6, 8, 10, 12 bis 15 Kr., nach ihrer Größe.
Stecknadeln, gemischte, das Loth zu 3 Kr., 8 Loth
zusammen 20 Kr.

Insekten-Nadeln, das Hundert zu 8 Kr.
Englische Scheeren, für deren Schnitt garantiert
wird, das Stück von 15 bis 54 Kr. Gummihaar-
wickel, Nagel- und Zahnbürsten, Cocosseife, Cosmé-
tiques u. u. zu den billigsten Preisen.

W. Helm aus Frankfurt a. M.,
Marstallseite, Hauptreihe, nach dem Schloß rechts.

B. Berkowiz,

Optiker,

ist mit einem großen optischen Waarenlager von Paris
angekommen und empfiehlt besonders darunter alle
Sorten Brillen und einzelne Brillengläser, Spring-
Lorgnetten, sogenannte Obergucker, allerhand Per-
spektive, Loupen, Mikroskope und alle andere in
diesem Fach einschlagende Artikel.

Die Bude befindet sich im Zirkel, bei den drei
Eichen.

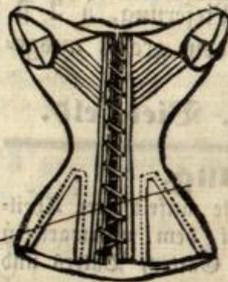
Messanzeige.

Daniel Römer

aus Koblenz

bezieht die hiesige Messe mit einer Auswahl **Win-**
terherrenkleider, als: gut wattirte Paletot von
Buckskin und Tuch, Büffel-Paletot und Röcke von
4 fl. bis 20 fl., Hosen von $1\frac{1}{2}$ fl. bis $7\frac{1}{2}$ fl.,
Westen von verschiedenen Winterstoffen von 1 fl.
bis 5 fl., Haus- und Schlafrocke, Unterhosen und
Unterjacken zu den billigsten Preisen.

Die Bude befindet sich auf der Marstallseite in
der Reihe nach dem Schloß zu, neben dem Lein-
wandlager der Herren Gebrüder Becker aus Bielefeld.



Damen-Corsetten-
Lager

in großer Auswahl, neu aus-
gestattet von

Friedrich Vöttiner,

Corsettenfabrikant aus Stuttgart.

Meine Bude ist die Eckbude
auf der Theaterseite Nr. 20,
vom Schloß aus rechts die erste.

3. 4m

Konlu

MiMa

2mal.

Konlu

3. 4m

Konlu

Girupfay

2mal

J. Schell,

Korsettenfabrikant aus Ludwigsburg,
empfehlte für diese Messe wieder sein wohl assortirtes
Lager in allen Arten Damen- und Kinderkorsetten,
so wie auch Morgenleibchen mit und ohne Elastik,
in jeder beliebigen Façon und zu äußerst billigen
Preisen. Besonders empfiehlt er auch eine schöne
Auswahl Patentkorsetten ganz ohne Nath, welche
er, um damit aufzuräumen, zu besonders billigen
Preisen erläßt.

Auch erlaubt er sich, sein schon rühmlichst be-
kanntes Lager in allen Arten Gummigaloshen, so-
wohl für Herren und Damen, als auch für Knaben
und Mädchen, zu geneigter Abnahme bestens zu
empfehlen. — Seine Bude ist wie immer Theater-
seite, Eckbude, links, dem Bassin zu.

Cornelius Daub,

Schuhfabrikant aus Mainz,
empfehlte sein wohl assortirtes Schuh- und Stiefel-
Lager, bestehend in allen Sorten Winter-Schuhen
und Stiefeln.

Seine Bude befindet sich auf der Theaterseite
am mittlern Durchgang, mit Firma versehen.

Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß
ich diese Messe wieder mit einer großen Auswahl
lackirter Blech-Kinderspielwaaren bezogen habe. Be-
sonders empfehle ich ein großes Sortiment lackirter
Blechmöbel für Puppenstuben; Kinderküchen sammt
Einrichtung mit Kochgeschirr und Kochherden, sowie
noch viele neue Artikel, welche hier nicht genannt
sind. Ich bitte um geneigten Zuspruch und ver-
spreche reelle Bedienung. Meine Bude befindet sich
Marktallseite, unten neben Schuhfabrikant Watterich
aus Mainz.

Aug. Saag,

Flaschnermeister aus Stuttgart.

**Das Welt- u. Metamorphosen-
Theater.**

Täglich Vorstellungen: die erste um 4 Uhr, die
zweite um 7 Uhr. Das Programm wird jedesmal
durch Zettel näher bekannt gemacht.

Friedrich Lorgie.**Literarische Anzeige.**

So eben ist bei mir eingetroffen:

Goethe's Faust,

Prachtausgabe mit Zeichnungen von Engel-
bert Seiberz, 1. und 2. Lieferung, à 2 fl.
Ausführliche Prospekte werden gratis ausge-
geben.

A. Vielesfeld.**Dankagung.**

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Theil-
nahme und Freundschaft bei dem unerwarteten
Dahinscheiden unseres theuren Vaters und

Schwiegervaters, **Johannes Stecher**, sowie für
die ehrende Leichenbegleitung und die erhebende
Trauermusik sagen wir hiermit unsern herzlichsten
tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe den 4. November 1852.

Die Hinterbliebenen.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Heute, Freitag den 5. d. M., findet im Saale
der Gesellschaft Eintracht eine Produktion der Bög-
linge statt.

Programm.**Erste Abtheilung.**

- 1) „Die Liebe des Nächsten“, Lied für
Sopran mit Orchesterbegleitung von L. van
Beethoven.
- 2) **Fantasie** für die Violine von Sainton.
- 3) „Die Zeit“, Lied für Sopran und Alt
von A. André.
- 4) **Concertante** für Flöte und Klarinette von
J. Baumann.
- 5) **Hornquartett** von Suttor.
- 6) **23. Psalm**, für zwei Sopran- und zwei
Altstimmen von de Witt.

Zweite Abtheilung.

- 7) **Fantasie** für die Violine von Singellée.
- 8) „An die Natur“, Lied für Sopran und
Alt von A. André.
- 9) **Solo** für Pianoforte von W. A. Mozart.
- 10) **Terzett-Concertante** für drei Violinen
von C. Will.
- 11) „Wie lieblich sind deine Wohnun-
gen“, Psalm für zwei Sopran- und eine
Altstimme von de Witt.
- 12) **Hornterzett** von Waldenecker.
- 13) **Adagio und Allegro** für Blasinstrumente
von W. A. Mozart.

Anfang 6 Uhr, Ende 8 Uhr.

Eintrittspreis à Person 24 kr.

Billets sind unter Tags in den Musikalienhand-
lungen von A. Vielesfeld und Frey, und Abends
an der Kasse zu haben.

Cäcilien-Verein.

Morgen Abend um 5 Uhr Fortsetzung der Spe-
cialprobe für Sopran und Alt, um halb 7 Uhr
für Bass und Tenor.

Sonntag den 7. d., Nachmittags 3 Uhr, allge-
meine Chorprobe.

**Allgemeine Privatsterbkasse-
Gesellschaft.**

Im Monat Oktober ist ein einfaches Beneficium
mit 300 fl. fällig geworden, und sind für 3 schon
früher verfallene einfache Beneficien, deren Bezugs-
berechtigte noch nicht gehörig legitimirt sind, 900 fl.
bei der hiesigen Versorgungsanstalt hinterlegt worden,
wovon die Mitglieder benachrichtigt werden.

Karlsruhe den 4. November 1852.

Die Beamten.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Gestorben.)
 Den 4. Oktober. Barbara Zapf, ledige Wascherin von hier, alt 44 Jahre 2 Monate 2 Tage.
 Den 4. Friedrich Schmitz, Bürger und Drehermeister hier, Wittwer, alt 32 Jahre 1 Monat 18 Tage.
 Den 10. Anna Gall, geb. Kmmenhofer, aus Willingen, alt 56 Jahre 5 Monate 25 Tage, Wittwe des großh. Regierungsraths Michael Gall zu Rastatt.
 Den 16. Franz Joseph Nchlig, großh. pens. Direktor des Wasser- u. Straßenbaues hier, Chemann, alt 74 Jahre 5 Monate 8 Tage.
 Den 17. Hugo Wegger aus Konstanz, Buchbinder hier, alt 18 Jahre 6 Monate 16 Tage.
 Den 18. Karl Eberstein aus Rappenaun, Student hier, alt 15 Jahre, Sohn des verstorbenen großh. Salinen-Kassiers Georg Philipp Eberstein zu Dürheim.
 Den 18. Auguste von Pierron aus Mannheim, ledig, alt 29 Jahre 11 Monate 12 Tage, Tochter des großh. Obersten à la Suite Ignaz von Pierron hier.
 Den 20. Joseph Burkhart aus und Bürger zu Hilsmannsfeld, marktgräflich. Kammerdiener hier, Chemann, alt 46 Jahre 6 Monate 18 Tage.
 Den 22. Eva Margaretha Thoma, geborene Hahn, alt 71 Jahre 2 Monate, Wittwe des Bürgers u. Bierbrauers Melchior Thoma zu Weiskstadt.
 Den 27. Johann Baptist Fachsen aus Matsch bei Wiesloch, großh. pens. Militär-Overarzt hier, Chemann, alt 77 Jahre 10 Monate 5 Tage.
 Den 28. Karl Dahl aus Mannheim, großh. Korporal und Auditorats-Aktuar hier, ledig, alt 24 Jahre 8 Monate 24 Tage.

Frankfurter Börse am 3. November 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	—	—	Gold al Marco	383	—
Pistolen	9	45	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	55	5 Franken Thaler	2	21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	54 1/2	Hochhaltig-Silber	24	31
Rand-Ducaten	5	38 1/2			
20 Franken-Stücke	9	28	DISCONTO	3 1/2	0/0
Engl. Sovereigns	11	53			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

4. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 9'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 13	27" 10'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	27" 10'''	"	Regen

Eisenbahnfahrten.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von	Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:	nach	Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:
— Uhr — Min.	Morgens	6 Uhr — Min.	Morgens
10 " 1	"	10 " 10	"
1 " 58	Nachm.	2 " 10	Nachm.
5 " 41	Abends	5 " 50	Abends
9 " 54	"	— " —	"
von	Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach:	nach	Ettlingen, Rastatt, Baden, Durlach, Freiburg, Basel:
— Uhr — Min.	Morgens	6 Uhr 10 Min.	Morgens
9 " —	"	9 " 10	"
11 " 50	"	12 " —	Mittags
5 " 16	Abends	5 " 25	Abends
9 " 18	"	— " —	"

⬅ Verspätet hier eingetroffen. ➡

Wegen der Leipziger Messe soll nun das große Lager **gänzlich ausverkauft** werden.

Schwere seidene Regenschirme mit höchst eleganten und Pistolengriffen, per Stück 3 fl. 30 kr. bis 6 1/4 fl.; ganz feine **Zeugregenschirme**, per Stück 1 bis 1 3/4 fl.; **Kinderregenschirme**, per Stück 1 fl.; **Haus- und Schlafrocke**, doppelt wattirt, per Stück 2 fl. 48 kr. bis 9 1/2 fl. die feinsten in Plüsch; **Kapuzen** in Kalmuck, per Stück 6 1/2 fl. und höher; **Röcke** in Buckskin, per Stück 7 fl.; **Luch-Bournusse**, per Stück 12 1/2 fl. und höher; **Unterhosen** und **Unterjacken**, per Stück 45 kr. und höher; **wollene Gesundheitsjacken**, auf dem bloßen Leib zu tragen, per Stück 1 fl. 30 kr. und höher; **Cravatten** in Atlas und Lasing, per Stück 30 kr. und höher; **seidene Herrenhalstücher** in farbig und schwarz, per Stück 1 fl. 12 kr. und höher; **Gummihosenträger**, sehr elastisch, das Paar 9 kr. und höher; **feinste Pariser Glacehandschuhe**, drei Paar 1 fl. 12 kr., ein Paar 30 kr.

Nur Marstallseitenreihe, die erste Bude vom Schloß aus rechts.
 Der Verkauf findet nur 6 Tage statt.

➡ Großes Kleider-Lager zur Karlsruher Messe. ⬅
Hauptreihe, auf der Theaterseite.

Winterpaletots in Kalmuck, Büffel und Castorin von 5 fl. 30 kr. bis 14 fl.; **Paletots** oder **Burnus** von Luch und Buckskin, wattirt, 12 fl. 18 kr.; ditto mit Lama- und Seidenfutter 16, 18 und 24 fl.; ein eleganter **Luchrock** oder **Frack** mit Drilin- und Seidenfutter 10, 14 und 24 fl.; **Herbstüberzieher** von Buckskin und Satin 7, 9 und 14 fl.; außerdem 1000 fertige **Westen** von 1 fl. 20 kr. an bis 8 fl.; **Beinkleider**, doppelt wattirte **Haus-, Schlaf- und Kontor-Röcke**, **Kapuzen** und **Abdel-kaders** billigt.

S. Wormser, Marchand Tailleur,
 aus Landau.

Hauptreihe, Theaterseite, mit Firma versehen, die 7. Bude rechts, der Lammstraße gegenüber.

Nur Marstallseitenreihe, die erste Bude vom Schloß rechts.

2. 4mm
 Freitag
 Montag
 Mittwoch

3mal.

Gebrüder Lichtenberg,

Optiker aus Dörzbach,

bringen hiermit ihr wohl assortirtes **Optisches Waarenlager** in empfehlende Erinnerung. Dasselbe besteht in allen Sorten Brillen, Lorgnetten, Fernröhren, Theaterperspectiven, Loupen und noch vielen in's optische Fach einschlagenden Artikeln. Zugleich geben wir die Versicherung, daß jeder uns Besuchende unser Lager mit Zufriedenheit verlassen wird, indem wir uns bemühen werden, behufs unserer großen Auswahl in periscopischen Augengläsern, wo möglich jedes Auge zu befriedigen. Zudem besitzen wir den berühmten, von Dr. Stampfer in Wien erfundenen Optometer, welcher die Sehkraft eines jeden Auges genau bestimmt. Unsere Bude befindet sich wie gewöhnlich Marktallseite, links und ist mit Firma versehen.

Nr. 88. Beachtungswerth für Jedermann. Nr. 88.

Ich mache hiermit einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich auch diesesmal die Herbst-Messe mit meinem großartigen, wohl assortirten **Galanteriewaaren-Lager** bezogen, und zwar zu dem schon bekannten Preise: Stück für Stück 18 kr. verkaufe.

Zugleich empfehle ich eine sehr schöne Auswahl Buckskin- und seidene Handschuhe für Herren und Damen zu herabgesetzten Preisen, sowie Stahl-Porte-monnaies und Cigarren-Étuis.

Meine Bude befindet sich wie schon bekannt auf der Theaterseite, mit Nr. 88 versehen.

Nr. 88. Friedrich Brauer aus Kassel. Nr. 88.

Täglich während der Messe
im Sommerlokal-Saale des Museums
Blumenstraße
immer mit neuen Abwechslungen
Productionen der Geschwindigkeit.



Zum Beschluß:
Phantasmagorie & Chromatropen.

Preise der Plätze:
Erster Platz: 24 kr. Zweiter Platz: 12 kr. Gallerie: 6 kr.
Anfang 6 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Ris, Part. von Lörrach. Hr. Reim, Kaufm. von Rödertich. Hr. Schubert, Kaufm. von Dresden.

Englischer Hof. Freiherr v. Röder, Generalmajor mit Bed. von Mannheim. Hr. Sachs, Oberleutnant und Adjutant daher. Hr. Riesel, Gutsbesitzer von Reusstadt. Hr. Herfurt, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stegelli, Part. v. London. Hr. Scheller, Part. v. Freiburg. Hr. Eichart, Part. v. Paris. Hr. Wolf, Kfm. von Darmstadt. Herr Schwab, Kfm. v. Mannheim. Hr. Udenau, Kfm. von Nachen.

Erbsprinzen. Herr Graf von Barronow = Dohkoff mit Familie und Dienerschaft aus Rußland. Herr Burckhardt und Herr Krab-Rheiner Rent. von Basel. Herr J. Sulzer, Offizier aus der Schweiz. Freifrau v. Strouwe und Freiherr von Strouwe von Baltin. Herr Schrieder, Gastwirth v. Heidelberg. Hr. Grubly, Rent. v. Paris. Hr. Heimbach, Kfm. von Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Bausch, Pfarrer v. Hügelsheim. Hr. Kaus, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wohl, Bürgermeister v. Riegel. Hr. Mager u. Hr. Franz, Gemeinverächte daher. Hr. Ernst, Posthalter von Aglasterhausen.

Goldener Hirsch. Herr Seippel, Kfm. v. Smünd. Hr. Schmidt, Kfm. von Blauen. Hr. Dommas, Kfm. von Smünd.

Goldenes Kreuz. Hr. von Tschelischtschew, k. russ. Garden-Oberst m. Bedienung von St. Petersburg. Herr Sandoz, Rent. mit Gattin von Sachardefonds. Herr v. Cappellinie, k. k. östr. Rittmeister mit Gattin von Wien. Hr. Kuffel, Kfm. m. Gattin von Mainz. Hr. Boheim, Ingenieur von Stuttgart. Herr Gottelmann, Part. von Homburg. Hr. Wilhelm, Rent. von Zweibrücken. Herr

Kastner, Part. v. Thami. Hr. Rager, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hammacher, Kfm. von Köln. Hr. Tending u. Hr. Bayerhofer, Kaufl. von Frankfurt. Herr Jaehen, Rent. daher. Herr Mayer, Kfm. von Diersburg.

König von Preußen. Herr Böding, Kfm. v. Emmendingen.

Rheinischer Hof. Hr. Kahlbach, Kfm. von Landau. Hr. Limberger, Part. v. Augsburg. Hr. Davis, Kfm. v. Nancy.

Ritter. Herr Wisch, Techniker von Eslingen. Herr Dubuit Fabre, Part. von Yverdon. Herr Breuning, Fabr. v. Balnang. Hr. Linnhart, Part. von München. Hr. Bär, Lehrer mit Familie von Herrheim.

Römischer Kaiser. Hr. Seemann, Kfm. v. Mainz. Hr. Dreyer, Student von Heidelberg.

Rothes Haus. Herr Ruh, Part. von Neuhäuser. Hr. Arpet, Part. v. Rünigen. Hr. Sütterlin, Kfm. v. Bollbach. Hr. Lum, Buchhalter v. Lörrach. Hr. Günther, Pfarrer v. Großholzheim. Hr. Rupp, Kfm. von Krozingen. Hr. Zoller, Lehrer m. Gattin v. Regensburg.

Silberner Anker. Hr. Gieser, Kfm. v. Neckarsulm.

Weißer Bär. Hr. Schneider, Part. von Habamar. Hr. Steible, Kfm. von Oberweil. Hr. Hürle, Kfm. von Mannheim. Hr. Itte, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Königs, Kaufm. von Koblenz. Hr. Rager, Rechtspraktikant von Altbreisach.

Zähringer Hof. Hr. Alexander, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Schmidt, Ingenieur von Offenburg. Hr. Wöttinger, Kfm. mit Gemahlin von Stuttgart. Hr. Haut, Buchhändler von Pforzheim. Hr. Grieser, Kfm. v. Lahr. Hr. Ludwig, Kfm. von Eisenach.

In Privathäusern.

Bei Oberst v. Porbeck: Fräul. Steinwachs v. Baden.
Bei Bergrath Sommershu: Hr. A. Boeckh, Cand. theol. von Hausen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

4. 4. *Prüfung.*

Zuvor. Prüfung.

Prüfung.

Prüfung.

Prüfung.

Prüfung.

Prüfung.